



2021-2022

# Tengwood Organisation Jahresbericht



2021-2022

# Jahresbericht - Tengwood Organisation

1. Juli 2021 - 30. Juni 2022



## UNSERE SPONSORON:

**BERND THIES  
STIFTUNG**

**Marianne & Benno  
Lüthi Stiftung**

*Maria and Kurt  
Tenger*

**Stiftung Ormella**

*Wietlisbach Foundation*



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Embassy of Switzerland in Nigeria



Berggorilla  
& Regenwald  
Direkthilfe



## TENGWOOD ORGANISATION

Die Organisation Tengwood wurde am 9. Dezember 2010 in Wallisellen, Schweiz, gegründet und befindet sich nun im 12. Jahr ihres Bestehens. Dieser Jahresbericht umfasst den Zeitraum vom 1. Juli 2021 bis zum 30. Juni 2022.

### UNSERE MISSION

Die Tengwood-Organisation setzt sich auf lokaler und globaler Ebene für den Naturschutz ein. Seit unserer Gründung konzentrieren sich unsere Schutzbemühungen auf zwei der am stärksten gefährdeten Primaten Afrikas, den Drillaffen und den Nigeria-Kamerun-Schimpanzen, sowie auf den Schutz der einzigartigen Landschaften in Nigeria und Kamerun, in denen diese Primaten leben, sowie auf eine Vielzahl anderer Wildtiere, die sich diesen Lebensraum teilen. Unser globaler Fokus ist breiter gefächert; wir konzentrieren unsere Bemühungen auf das Problem des illegalen Handels mit Wildtieren und Wildtierprodukten, mit besonderem Augenmerk auf den weltweiten Handel mit Wildfleisch (d.h. "Bushmeat").

### DAS PROBLEM

Die Probleme, mit denen wild lebenden Tieren konfrontiert sind, beginnen auf lokaler Ebene, sind aber Teil eines weltweiten Problems, mit dem die Menschheit konfrontiert ist - den Verlust der Biodiversität. Die Abholzung der Wälder und der Verlust von Lebensräumen, die illegale Jagd und der illegale Verzehr von Wildtieren sowie der illegale Handel mit Wildtieren sind nach wie vor die größten Bedrohungen für die Tier- und Pflanzenarten in der heutigen Welt. In der Region Nigeria-Kamerun und in vielen anderen Ländern erschwert ein Mangel an angemessenen Bildungsmöglichkeiten für die örtliche Bevölkerung, die über die Bedeutung der sie umgebenden Umwelt aufgeklärt werden müssen, wirksame Schutzmaßnahmen.

### UNSERE PROJEKTE

Der Schwerpunkt der Tengwood-Organisation lag in den Jahren 2021-2022 auf unserer laufenden Initiative zur Umwelterziehung. Diese Initiative umfasst eine Reihe von Programmen zur Umwelterziehung in Gemeinden und für Schulkinder, in deren Mittelpunkt die von Tengwood erstellten Poster stehen. Diese Plakate und die darauf basierenden Programme befassen sich mit der Wahrnehmung der Menschen vor Ort in Bezug auf die sie umgebenden Wildgebiete. Die Botschaften vermitteln den Menschen, die in der Nähe von Schutzgebieten leben, wie Natur und Wildtiere dazu beitragen, alles Leben zu erhalten, auch ihr eigenes.

Zusätzlich zu diesem neuen Projekt bietet die Tengwood Organization weiterhin Wartung und Beratung für unser Programm "Clean Water for Conservation" im Cross River National Park, Okwangwo Divisional Headquarters in Butatong, an. Dabei handelt es sich um ein Wasserprojekt, das den Parkrängern sowie den Mitarbeitern und Besuchern des Nationalparks und der nahe gelegenen Gastgemeinde Butatong kostenlos sauberes, sicheres Trinkwasser zur Verfügung stellt. Dieses Projekt kommt direkt der Gesundheit der Ranger zugute, die sich an vorderster Front für den Schutz der Wildtiere einsetzen, und der Bevölkerung in der nahe gelegenen Gemeinde, die dadurch die Bemühungen des Parks um den Schutz der Wälder und der Wildtiere stärker unterstützt. Wir engagieren uns auch weiterhin für die Unterbindung des internationalen illegalen Handels mit Wildtieren und Wildtierprodukten zu unterbinden, wobei der Schwerpunkt auf dem Schmuggel von Wildfleisch (d. h. "Buschfleisch") liegt.

### FINANZEN

Die Projekte und Gemeinkosten der Tengwood Organisation werden von verschiedenen öffentlichen und privaten Sponsoren und Spendern, Zuschüssen verschiedener Wohltätigkeitsorganisationen und passiven Mitgliedern finanziert. Darüber hinaus wurden unserer Organisation verschiedene Dienstleistungen und technische Unterstützung kostenlos zur Verfügung gestellt. Dank dieser großzügigen Unterstützung war es uns möglich, die Tengwood Organization in den letzten 12 Jahren erfolgreich zu finanzieren und zu betreiben.

Unsere Bemühungen in den Jahren 2021-2022 konzentrierten sich vor allem darauf, unsere Umweltbildungsinitiative voranzutreiben, ein von der Bernd Thies Stiftung gefördertes Projekt und weitere Spender die zur Finanzierung unsere Betriebskosten beigetragen haben. Wir danken allen Förderern, Spendern, Partner und Sponsoren für ihre kontinuierliche Unterstützung.



## *Liebe Freunde von Tengwood,*

Die Organisation Tengwood ist nach wie vor aktiv und hat ihre Projekte im Zeitraum 2021-2022 fleißig vorangetrieben.

In der Region Nigeria-Kamerun konzentrieren wir uns weiterhin auf zwei laufende Projekte: unser **solarbetriebenes Projekt für sauberes Wasser** im Cross-River-Nationalpark und unsere **Umweltbildungsinitiative** in der größeren Cross-River-Region. Wir sind auch bestrebt, neue Projekte ins Leben zu rufen, die zur Rettung von Primaten und anderen Wildtieren in dieser einzigartigen Region beitragen werden.

Weltweit sind unsere Bemühungen, den illegalen Handel mit Wildtieren, insbesondere den **Schmuggel von Wildfleisch** (d. h. Bushmeat) zu unterbinden, ein ständiger Schwerpunkt, der auch heute noch anhält und ein Thema ist, das weltweit viel mehr Aufmerksamkeit erfordert.

Dieser Jahresbericht gibt einen Überblick über den Stand unserer laufenden Projekte und enthält Vorschläge für das kommende Jahr. Wir danken Ihnen für Ihr Interesse an der Tengwood Organisation und hoffen, dass Sie unsere Arbeit auch in Zukunft unterstützen werden.



*Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung!*



*Co-Direktoren von Tengwood,  
Dr. Kathy Wood und Bruno Tenger*

## IN DEISEM BERICHT:

### EIN BLICK AUF UNSERE LAUFENDEN PROJEKTE

Ein Überblick über unsere laufenden Projekte und wie Sie uns helfen können, sie zu verwirklichen

### DER ZUSTAND DES WILDFLEISCH- SCHMUGGELS

Ein Blick auf den Wildfleischschmuggel und den Kampf von Tengwood gegen den illegalen Handel mit Wildtieren

### WO STEHT TENGWOOD HEUTE?

Tengwoods Pläne für das kommende Jahr und in die Zukunft

## Laufende Projekte in der Cross River Region Nigeria

*Zu unsern laufenden Projekten in Nigeria gehören;*

- Ein solarbetriebenes Bohrloch und ein Wasserreinigungssystem im Okwangwo Divisional Headquarters des the Cross River National Parks, das sauberes Trinkwasser und Umwelterziehung für den Nationalpark und ein nahe gelegenes Dorf bietet.
- Ein Initiative zur Umwelterziehung, die dem nigerianischen Nationalparkdienst und dem WCS Nigeria Lehrmaterial zur Verfügung stellt; eine Posterserie wird derzeit eingesetzt, um die Menschen, die in der Nähe der Nationalparks in Cross River leben, darüber aufzuklären, wie sich menschliche Aktivitäten auf das Wasser und die Tierwelt auswirken und wie sie besser dazu beitragen können, die Tierwelt und die Naturgebiete um sie herum zu erhalten.

### TENGWOOD'S CLEAN WATER FOR CONSERVATION PROJECT; Verbindung von Menschen und Schutzgebieten

Das Projekt "Sauberes Wasser für den Naturschutz" der Tengwood Organization begann 2016, als wir ein solarbetriebenes grünes Bohrloch und ein Wasserreinigungssystem im Hauptquartier des Cross River National Park in Okwangwo installierten. Vor diesem Projekt teilten sich die Parkranger und ihr örtliches Gastdorf Butatong einen kleinen, verschmutzten Bach als einzige Wasserquelle, und viele Menschen wurden durch das Trinken dieses Wassers krank. Aufklärungsmaterial an den Wasserhähnen, das die Menschen über die Zusammenhänge zwischen Naturgebieten und sauberem Wasser informiert, war auch der Beginn unserer Bildungsinitiative. Tengwood hat in den letzten 5 Jahren mit dem nigerianischen National Park Service zusammengearbeitet und dieses Wasserprojekt unterstützt. Es läuft weiterhin erfolgreich und wird von Parkmitarbeitern gewartet.

Bei unserer nächsten Reise nach Nigeria Anfang 2023 wollen wir einige notwendige Aktualisierungen an der Anlage vornehmen. Wir werden neue UV-C-Lampen für das Wasserreinigungssystem in den Park bringen. Außerdem wollen wir zwei weitere Solarpaneele anbringen, da die solarbetriebene Pumpe während der Trockenzeit, wenn starker Harmattan (Wind/Staub aus der Sahara) herrscht, mehrere Tage lang nicht funktioniert. Diese Arbeiten werden von Tengwood überwacht, und die Parkmitarbeiter werden in allen Änderungen an der Funktionsweise des Systems geschult (siehe Seite 7).

### TENGWOOD'S ENVIRONMENTAL INITIATIVE; Unterricht zum Schutz von Wasser und Wildtieren

Die Tengwood-Organisation hat 2019 eine Umweltbildungsinitiative ins Leben gerufen, die bis heute anhält. Ursprünglich Teil unseres Wasserprojekts, haben wir unsere Bildungsarbeit ausgeweitet, um Plakate zu erstellen, die in allen Schulen und Gemeinden rund um die Cross River Nationalparks sowie in der gesamten Cross River Region und darüber hinaus verwendet werden.



*Die Poster von Tengwood sind nun in Schulen und Gemeindezentren in der gesamten Region zu finden. Lokale Pädagogen nutzen sie, um den Kindern beizubringen, wie sie Naturgebiete für ihre Zukunft erhalten können.*

Die Poster werden in einer Reihe von Naturschutzprogrammen eingesetzt, die von WCS Nigeria (<https://nigeria.wcs.org>) in Zusammenarbeit mit Rangern des nigerianischen Nationalparkdienstes durchgeführt werden (<http://nigeriaparkservice.gov.ng>).



*Unser Bildungsprojekt hat sich bereits ausgeweitet; die Poster haben eine große Anhängerschaft gefunden und werden nun in einem Programm im nigerianischen Bundesstaat Otun-Ekiti zur Untersuchung der biologischen Vielfalt verwendet.*

## Ausweitung der laufenden Projekte von Tengwood in Nigeria

Tengwoods Partnerschaft mit dem Nigeria National Park Service ist eine geschätzte Verbindung innerhalb Nigerias. Der National Park Service begrüßt die Beteiligung und Unterstützung von Nichtregierungs-Organisationen (NRO), die ähnliche Aufgaben und Ziele verfolgen. Sie haben die Projekte von Tengwood von ganzem Herzen unterstützt und helfen bei der Organisation unserer Besuche im Land.

Derzeit gibt es sieben Nationalparks in den verschiedenen ökologischen Zonen Nigerias, die eine Gesamtfläche von etwa 20.156 km<sup>2</sup> abdecken - etwa 3 % der gesamten Landfläche des Landes (~932.768 km<sup>2</sup>). Diese Parks unterstützen ökologische Prozesse und beherbergen eine einzigartige Vielfalt an Wildtieren.

In Ländern, in denen die Menschen ums Überleben kämpfen, gibt es für die Menschen, die der Natur am nächsten sind, oft wenig Anreiz, die Naturgebiete und die Tierwelt in ihrer Umgebung zu schützen. Die Menschen, die in Afrika in der Nähe von Schutzgebieten leben, gehören oft zu den Ärmsten der Welt. Viele von ihnen leben von der Subsistenz, d. h. sie bewirtschaften ein kleines Stück Land, das ihnen Nahrung oder Einkommen bietet, und haben kaum Zugang zu bezahlten Arbeitsplätzen. Oft ist die Jagd eine Möglichkeit, Fleisch zu beschaffen, wobei die einheimischen Wildtiere eine preiswerte Möglichkeit zur Deckung des Proteinbedarfs darstellen.



*Ein typischer Lebensstil auf Subsistenzniveau in der Region Cross River in Nigeria, wo die Produkte von kleinen Bauernhöfen und das, was in den Wäldern gesammelt werden kann, einen Großteil des täglichen Bedarfs einer Familie decken oder verkauft werden, um Geld für andere Waren oder Lebensmittel zu verdienen.*



Die Projekte von Tengwood in Zusammenarbeit mit dem nigerianischen National Park Service haben dazu beigetragen, eine bessere Unterstützung zwischen den Parks und den umliegenden Gemeinden aufzubauen.

## Ein besonderer Dank an unsere Nigerianischen Partner und Unterstützer



### Nigerianischer Nationalparkdienst (NpS)

Das nigerianische Nationalparksystem hat Tengwoods Bemühungen um den Schutz der Wildtiere in Nigeria stets begeistert aufgenommen. Obwohl die Parks mit Haushaltsbeschränkungen und geringer Unterstützung durch die Regierung zu kämpfen haben, verfügen sie über engagierte Mitarbeiter, die sich täglich für den Schutz der ausgewiesenen Naturgebiete und der darin lebenden Tiere und Pflanzen einsetzen.

#### **Nigerianischer National Park Service Leitbild:**

"Die Nutzung der einzigartigen Ökosysteme, die als Nationalparks ausgewiesen sind, mit solchen Mitteln und Maßnahmen zu verwalten und zu regeln, dass das nigerianische Erbe, insbesondere die Fauna und Flora, die Lebensräume, in denen sie leben, und die einzigartigen Landschaften, die sie bieten, erhalten und geschützt werden. Sie sollen auch den Menschen Nutzen und Vergnügen bieten, und zwar auf eine Weise und mit Mitteln, die sie für kommende Generationen unversehrt lassen."

### WCS (Wildlife Conservation Society) Nigerias Bildungsprogramm für den Naturschutz

WCS Nigeria ist ein langjähriger Unterstützer von Tengwood, während unserer gesamten Zeit in Nigeria. Sie haben auch unsere Initiative zur Umwelterziehung angenommen und verwenden die von uns produzierten Poster in allen ihren Programmen zur Umwelterziehung, die Schulen und Gemeinden in der gesamten Cross River Region erreichen.



## Aktualisierung unsere 'Clean Water for Conservation' Projekt:

Seit Tengwood 2016 die Zusammenarbeit mit dem Parkdienst aufgenommen hat, unterstützen sie unsere Bemühungen voll und ganz. Im Gegenzug tun wir unser Bestes, um ihre Bemühungen zu unterstützen Wildtiere zu schützen, indem wir helfen, das Wasserreinigungs-system das 2016 installiert wurde, zu warten.

Afrika kann sehr hart für Geräte und Materialien sein und der tägliche Einsatz führt zu Verschleißerscheinungen an Teilen. Eine Reihe von Komponenten des Wasserreinigungssystems müssen ersetzt werden.

Notwendige	Arbeiten
Hinzufügung von (2) Sonnenkollektoren	Wasserpumpe funktioniert nicht, wenn Harmattan (Winde/Staub aus der Sahara) in der Trockenzeit stark ist
Reparaturen am Wassertank	Mehrere kleine Löcher in einem der Wassertanks müssen geflickt werden
Ersatz UV-C Birnen (2)	UV-C Birnen müssen nach Nigeria transportiert werden (können nicht versendet werden)
Wasserfilter (1)	Der Wasserfilter ist abgenutzt/verschmutzt und muss ersetzt werden
Wasserhähne (2)	Hähne des Wasserreinigungssystems sind verschlissen/kaputt und müssen ersetzt werden
Wartung von vorhandenen Teilen	Überprüfung von Batterien, Wasserpumpe, Sonnenkollektoren, Rohren und Verkabelung



## Ausweitung unserer Umweltbildungsinitiative:

Bei einem Treffen in Abuja im Jahr 2019, bei dem es um unsere Umweltbildungsinitiative ging, äußerte die Nationalparkverwaltung ihre Begeisterung über unser Projekt in Cross River und ihren Wunsch nach Postern für jedes der einzigartigen Ökosysteme, Arten und Probleme, die in jedem Park zu finden sind. Die Tengwood Organization ist begeistert von der Idee, unsere Bildungsposter auf weitere Parks und Bildungsprogramme auszuweiten. Dieses Projekt würde die Kosten für die Gestaltung neuer Poster für jeden Park, den Druck im Land auf wasserfestem Material und die Verteilung der Poster durch die WCS Nigeria und die Bildungsprogramme für die Nationalparks beinhalten.

*Mit unseren Wasser und Bildungsprojekten unterstützen wir Schutz von Drills und Schimpansen - Diese Programme helfen, Wildtiere zu retten, indem sie Bildungsmöglichkeiten, für die Menschen vor Ort ermöglichen und die Menschen vor Ort stärker in den Schutz der sie umgebenden Tierwelt einbeziehen*

## Neue Partners in Nigeria

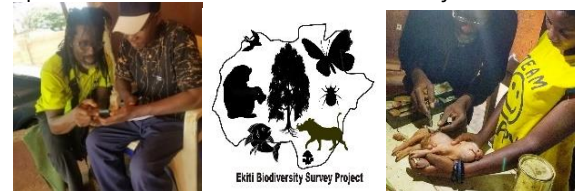
Tourismus ist in Nigeria eine Seltenheit, da es nur wenig Infrastruktur für Touristen gibt; es ist schwierig und ziemlich teuer, nach Nigeria und innerhalb Nigerias zu reisen, und als internationaler Tourist ist die Sicherheit immer ein Faktor. Es gibt jedoch eine wachsende Basisbewegung in Nigeria, die die einheimische Tierwelt und wilde Orte zu schätzen weiß.

Babajide Agboola ist ein engagierter Naturschützer und beratender Tierarzt, der eine Reihe von Projekten in seinem Heimatstaat Jos und in ganz Nigeria ins Leben gerufen hat. Die Projekte sind vielfältig, aber sie umfassen die Leitung und Förderung von Campingexpeditionen, das Eintreten für Wildtiere und die Fotografie, tierärztliche Beratung und die Beteiligung an vielen anderen naturschutzorientierten Aktivitäten. Er ist auch ein Dichter und ein engagierter und leidenschaftlicher Beschützer der einheimischen Tierwelt.

(Bilder; Babajide Agboola)



Tengwood lernte Babajide Agboola 2019 in Nigeria durch unsere gemeinsame Vision des Wildtierschutzes kennen. Wir unterstützen nun seine Aufklärungsarbeit durch die Bereitstellung von Postern, (wie z.B ein Biodiversitätsprojekt in Osun im Bundesstaat Ekiti; siehe Bilder), und sponsern deren Druck für seine Projekte.



# Tengwoods fortgesetzter Fokus auf Wildfleisch-Schmuggel

## DER HANDEL MIT WILDEM FLEISCH; INNERHALB UND AUSSERHALB AFRIKAS

Seit ihrer Gründung ist die Tengwood Organization an Projekten beteiligt, die darauf abzielen, den illegalen Handel mit Wildtieren zu unterbinden. Wir arbeiten weiterhin an der Entwicklung neuer Projekte, die sich mit diesem Thema befassen, von lokalen Projekten in ländlichen Gebieten Afrikas bis hin zu solchen auf höchster Regierungsebene in der Schweiz und anderen entwickelten Ländern. Zu diesem Zweck haben wir Buschfleischmärkte in der Region Nigeria/Kamerun, den Buschfleischschmuggel an Schweizer Flughäfen und den weltweiten Handel mit Menschenaffen und anderen Arten untersucht. Unser Ziel ist es, den illegalen Handel mit Wildtieren auf jede erdenkliche Weise zu stoppen.

## NEUE TENGWOOD PUBLIKATION: Bushfleisch und Seuchen – den Zusammenhang verstehen



Tengwood wurde eingeladen, im jüngsten Gorilla Journal ([www.gorillajournal.net/](http://www.gorillajournal.net/)) einen Artikel über den Zusammenhang zwischen Bushmeat und Coronavirus zu veröffentlichen. Trotz des bekannten Zusammenhangs zwischen Wildfleisch und Krankheiten konsumieren viele Menschen weiterhin Wildtiere. Wenn die

Wildtierpopulationen überwacht und nachhaltig geerntet werden, ist der Verzehr von Wildfleisch möglicherweise kein Problem. Wildfleisch gilt zwar oft als weniger fett und gesünder als Fleisch von Haustieren, aber das ist nicht immer der Fall. Wenn Wildtiere und Menschen in Kontakt kommen, besteht immer die Möglichkeit der Übertragung von Krankheiten. Die derzeitige weltweite Pandemie hat wahrscheinlich auf Wildtiermärkten begonnen, wo Wildtiere, Haustiere und Menschen in engen Kontakt kommen.

### WILDFLEISCH UND COVID-19



Dezember 2021

Viren machen ihren Wirt krank, töten ihn aber nicht unbedingt. Viele Tierarten haben sich über lange Zeit gemeinsam mit Viren entwickelt. Wenn diese...

[mehr]

[← Link zum Artikel hier](#)



In Nigeria sind die Jägergruppen gut bewaffnet und setzen Hunde ein, um effizienter zu jagen und Buschfleisch in großen Mengen zu beschaffen. (Bilder; Facebook 2021).

## JAGD UND BUSHFLEISCH IN AFRIKA

Das Problem des Wildfleischschmuggels besteht weiterhin. Trotz der möglichen Übertragung von Krankheiten ist der Verzehr von Buschfleisch in west- und zentralafrikanischen Kulturen bis heute weit verbreitet.



Die Bilder (oben und unten) wurden 2021 in einer nigerianischen Facebook-Gruppe gepostet, in der die traditionelle Gruppenjagd gefeiert wird.

Während das Fleisch aus dem Wald manchmal für den Lebensunterhalt verwendet wird, können es sich die heutigen Jäger und ihre Familien, die am Existenzminimum leben, nicht leisten, die von ihnen gefangenen Wildtiere zu essen. Mit dem Verkaufspreis, den sie erzielen können, können sie weniger teure Fleischsorten wie Eisfisch (gefrorener Fisch, der aus Europa nach Afrika verkauft wird) oder andere notwendige Waren kaufen.

Die Jagd ist in der Nähe von Naturgebieten nach wie vor weit verbreitet, obwohl es Gesetze zum Schutz von Wildtieren gibt. Jagdvereine, wie die hier abgebildeten, sind eine moderne Form der Jagd, die es den Dörfern ermöglicht, mehr Fleisch für den Verkauf zu erhalten. Händler aus städtischen Gebieten reisen in kleinere Dörfer und kaufen Fleisch, um es auf Märkten in der ganzen Region zu verkaufen. Der Wert des Fleisches steigt auf dem Weg dorthin.

In ganz Nigeria besteht nach wie vor eine Nachfrage nach Buschfleisch, und in vielen Gemeinden gibt es eine Reihe kultureller und traditioneller Gründe für den Verzehr; es wird häufig an Feiertagen und zu besonderen Anlässen gegessen. Man glaubt, dass bestimmte Arten dem Verbraucher besondere Eigenschaften verleihen oder als gesünder gelten als die gezüchteten Alternativen, trotz der Kampagnen, die vor den Krankheitsrisiken von Wildfleisch warnen.

**Buschfleisch ist nach wie vor eine begrenzte Ressource, deren Beschaffung zwar immer schwieriger wird, die aber immer noch gefragt ist**



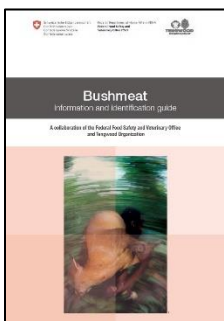
## DAS SCHWIERIGE PROBLEM DER IDENTIFIZIERUNG VON WILDFLEISCH

Bedrohte Arten sind geschützt. Daher sollten sie nicht als Fleisch zum Verzehr in die Schweiz oder andere Länder geschmuggelt werden können. Das Problem des Wildfleischsmuggels ist jedoch nicht einfach zu lösen. Eines der schwierigsten Probleme ist das Erkennen der Unterschiede zwischen Wild- und Hausfleisch.

Wildfleisch wird auf vielfältige Weise zubereitet, wobei einige Zubereitungen häufiger vorkommen als andere. In unserer Studie an Schweizer Flughäfen wurde das Fleisch am häufigsten geräuchert und zerlegt, wobei Erkennungsmerkmale wie Kopf und Gliedmaßen entfernt wurden. Die Schweizer Zollbeamten verwendeten bei ihren Eintragungen für Fleisch, das sie nicht identifizieren konnten, häufig die allgemeine Kategorie "Bushmeat". In der Regel wird dieses unbekannte Fleisch sofort vernichtet, da es ein Krankheitsrisiko in sich birgt

Unsere Studie auf nigerianischen Märkten hat uns gezeigt, dass das Problem noch komplexer ist. Örtliche Buschfleischverkäufer kannten oft keine Artnamen - stattdessen werden gebräuchliche oder einheimische Namen verwendet, um die Tiere zu beschreiben, wobei in einigen Fällen eine Reihe verschiedener Arten in einer Kategorie zusammengefasst werden, wie z. B. "Affe" (was sich in der Regel auf alle langschwänzigen Affen bezieht, einschließlich Meerkatzen, Mangabays, Colobus und andere Affen).

Tengwood hat die Erfahrung gemacht, *dass die Identifizierung von Wildtieren auf dem Weg vom Wald auf den Tisch schwierig ist. Informationen gehen verloren und gefährdete Arten werden in Gefahr gebracht.*



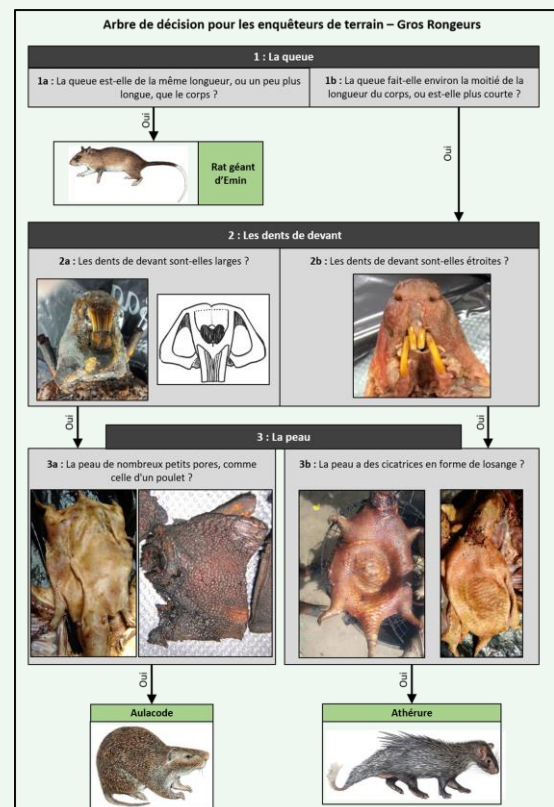
Tengwood hat dieses Problem erkannt und nach unserer Studie am Flughafen mit dem BLV und dem Schweizer Zoll zusammengearbeitet, um eine Broschüre zu erstellen, die den Zollbeamten hilft, einige der häufigeren Arten und Aufmachungen von Wildfleisch zu erkennen.

Unsere Buschfleischstudie an Schweizer Flughäfen und unsere Studie auf Märkten in der afrikanischen Region Nigeria-Kamerun haben Tausende von Bildern von Buschfleisch hervorgebracht. Auch wenn das Thema düster ist, können die Bilder einiges über die Arten und Fleischzubereitungen verdeutlichen, die üblicherweise verkauft und konsumiert werden (siehe Kasten rechts und Seite 14 für Einzelheiten zu unserem Bildarchiv).

## EIN NEUE STUDIE MIT TENGWOODS BILDERN

Kürzlich wurden Tengwoods Bilder aus unserer Flughafen Studie und aus unserer nigerianischen Marktstudie erneut von Wissenschaftlern in einer Studie verwendet, die den Einheimischen in der Region Kamerun-Kongo helfen soll, Die Arten die durch den Buschfleischhandel gefährdet sind, besser zu identifizieren.

*Eine neue Studie nutzt Tengwoods Bushmeat-Bilder: Eine neue Studie nutzt die Buschfleischbilder von Tengwood, um Einheimischen zu helfen, Arten besser zu identifizieren. Das Beispiel eines dichotomen Schlüssels (siehe unten) zeigt, wie man genau zwischen einer Rohrratte und dem Afrikanischen Bürstenschwanz-stachelschwein unterscheiden kann. Diese Entscheidungsbäume sollen den Menschen vor Ort helfen, zwischen den verschiedenen Arten zu unterscheiden und die durch den Buschfleischhandel gefährdeten Arten besser zu identifizieren.*



Fotokredit Fiona Maisels, WCS

## WILDFLEISCH; DER INTERNATIONALE HANDEL GEHT WEITER

Im Jahr 2019 stellte das Auftreten einer globalen Pandemie alle Bemühungen zur Bekämpfung des illegalen Handels mit Wildtieren auf der ganzen Welt in Frage. Das Problem des Wildfleischschmuggels geriet fast völlig aus dem Blickfeld, obwohl alle wissenschaftlichen Beweise darauf hindeuten, dass der Sprung von COVID-19 vom Tier auf den Menschen auf einem Wildtiermarkt stattfand, wo gestresste Wildtiere, Haustiere und Menschen in Kontakt kommen und das Potenzial für eine Krankheitsübertragung durch Blut und Körperflüssigkeiten gegeben ist.

In unserer [Studie über Buschfleisch auf Schweizer Flughäfen](#) identifizierte Tengwood Brüssel, Belgien, als eine der Drehscheiben für den Transit von Buschfleisch von afrikanischen Flügen in die Schweiz. Im Dezember 2019 wurde Tengwood zu einer von der EU veranstalteten Konferenz ("[Dead or Alive: Towards a Sustainable Wildlife Trade](#)") eingeladen, an der mehr als hundert Experten teilnahmen, um Empfehlungen für die Beendigung des illegalen Handels mit Wildtieren und Wildfleisch umzusetzen, da dessen Einführung in Ländern "negative Folgen für die Gesundheit von Mensch und Tier, die biologische Vielfalt und die Umwelt haben kann".

Auf der Konferenz stellten Brüsseler Wissenschaftler ihre Ergebnisse einer ähnlichen [Studie aus dem Jahr 2016](#) vor. Sie schätzten, dass jährlich 44 Tonnen Buschfleisch am Flughafen Zaventem ankommen - eine Menge, die der von Tengwood in unserer Schweizer Studie geschätzten Menge sehr ähnlich ist. Auch die in Belgien und in einer früheren [Studie am Pariser Flughafen](#) gefundenen Arten ähneln denen unserer Studie: Primaten, Schuppentiere und andere geschützte und gängige Buschfleischarten, wobei die meisten aus west- oder zentralafrikanischen Ländern stammen. Sowohl die Pariser als auch die [belgische Studie](#) untersuchten auch die Märkte in ihren Ländern und konnten auf diesen Märkten Buschfleisch, einschließlich geschützter Arten, kaufen ([VRT video](#)).



**BUSCHFLEISCH IST IMMER NOCH EIN RISIKO FÜR WILDLEBEN UND MENSCHEN;** Bilder aus Tengwoods Studien, die zeigen, wie Schuppentiere und anderes Buschfleisch auf einem nigerianischen Markt offen verkauft werden und wie sie von Schweizer Zollbeamten am Flughafen Zürich beschlagnahmt werden.

Während die Welt weiterhin mit den wirtschaftlichen Folgen einer globalen Pandemie zu kämpfen hat, muss auch der Schmuggel von Wildfleisch in der ganzen Welt bekämpft werden. Wildfleisch überquert nach wie vor Grenzen und gelangt auf internationale Flughäfen und Frachteinrichtungen in der ganzen Welt. Aus diesem Grund beschäftigt sich Tengwood auch weiterhin mit diesem Problem.

## WILDFLEISCH AUF FLUGHÄFEN

**Tengwood Organisation überwacht weiterhin genau die die Situation von Wildfleisch weltweit.**

Nach wie vor wird Wildfleisch in der Schweiz und in anderen Ländern von den Zollbeamten beschlagnahmt. Wo immer es eine Nachfrage gibt, gibt es auch ein Angebot.

### BULK BUSHFLEISCH IN FLUGHÄFEN - EIN WEIHNACHTSGEFAHR;

In Afrika ist Buschfleisch ein Lebensmittel, das häufig während der Weihnachtsfeiertage verzehrt wird. Viele eingebürgerte Bürger und Personen mit ständigem Wohnsitz in verschiedenen Ländern besuchen über die Feiertage ihre Heimatländer und bringen bei ihrer Rückkehr einen kleinen Vorgeschmack auf ihre Heimat mit. Im Dezember 2021 kam es in Deutschland und den USA zu einigen Fällen von Schmuggel im großen Stil, die diesen Wunsch belegen;



#### DEUTSCHLAND

**Dezember 2021** - Köln/Bonne Flughäfen Cargo/Post – Zollbeamte beschlagnahmten Buschfleisch aus mehreren Paketen, wobei über 500 kg (1/2 Tonne) verschiedener Arten von Buschfleisch aus Nigeria in diesen Paketen sichergestellt wurden (darunter Galagos und andere Primaten, Stachelschweine, Antilopen, Krustentiere, Schnecken, Fische und Rinderhaut). Die Pakete waren an verschiedene Privatpersonen in Deutschland, Frankreich und Belgien verschickt worden ([Kölnischer Stadt Anzeiger](#)).



#### VEREINIGTE STAATEN

**Dezember 2021** – Flughafen Minneapolis-St. Paul, Minnesota - Zollbeamte beschlagnahmten bei mehreren Passagieren 104 Pfund Buschfleisch (Primaten und andere Wildtiere, Trockenfisch, Schnecken und Pflanzen). Diese Menge wurde über einen Zeitraum von einer Woche von US-Bürgern und Personen mit ständigem Wohnsitz in den USA beschlagnahmt, die aus Liberia in die USA zurückkehrten ([U.S. Customs and Border Protection](#)).

## EINE STICHPROBE DES BUSHFLEISCHSCHMUGGELS IN EUROPÄISCHE UND NORDAMERIKANISCHE LÄNDER

Im Folgenden finden Sie eine Auswahl von Berichten, die seit Beginn der COVID-19-Pandemie in den Nachrichten erschienen sind und von anhaltenden Versuchen berichten, Buschfleisch aus verschiedenen Ländern Afrikas nach Europa und Nordamerika zu schmuggeln. Der Schmuggel von Buschfleisch ist weiter verbreitet, als es die seltenen Berichte in den Nachrichten über bemerkenswerte Vorfälle vermuten lassen. Der Schmuggel von Wildtieren ist an den Grenzen an der Tagesordnung, ist aber oft nur den Zollbeamten bekannt und wird nur selten geahndet, es sei denn, es handelt sich um einen anerkannten Wiederholungstäter oder eine große Menge. Die Zollbeamten beschlagnahmen zwar fleißig Fleisch, wenn es gefunden wird, aber es gibt nicht genug Beamte, um jede Tasche eines jeden Passagier zu durchsuchen. Das bedeutet, dass nur ein Teil der Straftäter erwischt wird, während andere ungehindert in die Länder einreisen können. Im Folgenden haben wir eine Auswahl von Berichten über Beschlagnahmungen zusammengestellt, die in den Medien Beachtung fanden. (folgen Sie den Links zu Geschichte und Foto Credits)



Flughafen Zurich, Schweiz



Flughafen Zurich, Schweiz



Wallis Zug, Schweiz



Paris Markt, Frankreich

- **SCHWEIZ September 2018 – Flughafen Zurich** – ein kamerunischer Passagier schmuggelte 6 kg Pangolin, Krokodil und Stachelschwein in seinem Gepäck aus Kamerun ([swissinfo.ch](http://swissinfo.ch), [L'essentiel](http://L'essentiel)).
- **SPANIEN März 2019 – Flughafen Madrid-Barajas** – Die Guardia Civil verhaftete eine 35-jährige Frau, die von Äquatorial Guinea über Marokko flog und 4 Stachelschweine und einen Schuppentierkadaver in ihrem Koffer schmuggelte ([elFaroeceuta](http://elFaroeceuta)).
- **SCHWEIZ Mai 2019 – Flughafen Zurich** – a Eine Frau aus Kamerun, die in der Schweiz lebt, wurde mit 3,5 kg Gabunviper- und Weißbauchpangolinfleisch, das zu einem Eintopf zubereitet war, in ihrem Koffer angehalten. Beide sind geschützte Arten ([Tagblatt](http://Tagblatt)).
- **SCHWEIZ Juli 2019 – Wallis Zug** – ein britischer Staatsangehöriger, der mit dem Nachtzug von Venedig nach Paris reiste, wurde beim Schmuggel von 23 kg Antilopenfleisch aus Südafrika erwischt ([Friends of Serengeti Switzerland](http://Friends of Serengeti Switzerland), [netzfrauen](http://netzfrauen)).
- **U.K. – August 2019** – Die **U.K. Border Force** berichtet, dass sich die Menge an illegalem Buschfleisch, die von Zollbeamten beschlagnahmt wurde, in den letzten fünf Jahren verdoppelt hat; 2018-19 wurden insgesamt 1.149 kg Fleisch von Wildtieren in Häfen und Flughäfen sowie in aufgegebenen Paketen beschlagnahmt, gegenüber 946 kg im Vorjahr und 544 kg in 2014-15 ([Mirror](http://Mirror)).
- **FRANKREICH August 2019 – Pariser Polizei**– Die französische Polizei hat bei einer Razzia in einem Lebensmittelgeschäft im 18. Arrondissement in Paris Buschfleisch beschlagnahmt, darunter gefrorene Antilopenviertel und Tausende von Raupen ([Le Parisien](http://Le Parisien)).



Flughafen Paris, Frankreich



Flughafen Madrid, Espana



Flughafen Brussels, Belgien



Flughafen Genf, Schweiz

- **FRANKREICH Februar 2020 – Flughafen Charles de Gaulle, Paris** - eine Frau, die 20 kg Buschfleisch, darunter Primaten, Schuppentiere, Krokodile und nicht identifiziertes Wildfleisch schmuggelte, wurde von Zollbeamten am Flughafen Charles de Gaulle festgenommen ([franceinfo](http://franceinfo)).
- **SCHWEIZ Februar 2020 – Flughafen Genf** – Ein Mann, der beim Schmuggel von Schuppentierfleisch erwischt wurde, war verärgert, als die Zollbeamten das Gericht beschlagnahmten, das er aus Afrika mitgebracht hatte, um es seinen Gästen zu Hause zu servieren([La Savoie](http://La Savoie)/ [Le Messager](http://Le Messager)).
- **SPANIEN Februar 2020 – Lager für verlorene Gepäckte am Flughafen Madrid** - Ein 25 jährige Spanierin wurde erwischt, als die Guardia Civil, einen verlorenen Koffer untersuchte und 2 in Plastik eingewickelte Schuppentierkadaver in ihrem Gepäck fand, das sie auf einem Flug von Malabo (Äquatorial Guinea) nach Madrid mit einem Zwischenstopp in Casablanca (Marokko) ([20minutos.es](http://20minutos.es)).
- **BELGIEN Sept-Oct 2020 – Flughafen Zaventem Brüssels** – Im Rahmen der "Operation Thunder" (einer Interpol-Maßnahme zur Überwachung des illegalen Handels mit Wildtieren im Jahr 2020, [Interpol](http://Interpol)) wurde an vier Kontrolltagen am Flughafen Zaventem das Gepäck von 72 Passagieren aus West- und Zentralafrika überprüft. Dabei wurden unter anderem 3 kg Krokodilfleisch und zwei tote Affen gefunden. Insgesamt wurden bei diesen Kontrollen 1,3 Tonnen anderer Produkte tierischen Ursprungs und 5,4 Tonnen Produkte pflanzlichen Ursprungs beschlagnahmt ([VUB Today](http://VUB Today), [The Bulletin](http://The Bulletin)).

- **SCHWEIZ Dezember 2020 – Flughafen Genf** – ein angolanischer Staatsangehöriger, der aus dem Kongo über Addis Abeba, Äthiopien in die Schweiz einreiste, schmuggelte 4 kg Buschfleisch, darunter getrocknete Fledermäuse, nicht identifiziertes Buschfleisch und 1,8 kg Raupen ([La Savoie](#)/ [Le Messager](#)).



Flughafen Newark NJ, USA



Flughafen Houston Texas, USA



Flughafen London – Heathrow Cargo and Mail, U.K.



- **U.S.A. Januar 2021 – Flughafen Newark, New Jersey** – ein US-Bürger wurde beim Schmuggel von 9 Pfund nicht identifiziertem Buschfleisch aus Ghana erwischt ([U.S. Customs and Border Protection](#)).
- **U.S.A Juli 2021 – Flughafen Houston, Texas** – eine Frau wurde beim Schmuggeln von 15 lebenden Schnecken und nicht identifiziertem Trockenfleisch aus Nigeria erwischt ([U.S. Customs and Border Protection](#)).
- **U.K. September 2021 - Flughafen London Heathrow Cargo/Post** – Eine große Menge Buschfleisch, rohes Fleisch, lebende Schnecken und getrockneter Fisch waren in einer großen Frachtsendung aus Ghana versteckt, die in einem britischen Geschäft verkauft werden sollte ([Harrow Online](#) / [Hillingdon London Council YouTube](#)).



Flughafen Dusseldorf, DE



Flughafen, Washington D.C. USA



Beagle Brigade, Flughafen Chicago O'Hare, USA



Flughafen Leipzig/Halle, DE

- **U.S.A. Januar 2022 – Jacksonville, Florida Customs Office** – Zollbeamte berichten, dass sie eine Zunahme von Passagieren beobachten, die Buschfleisch aus verschiedenen afrikanischen Ländern einführen. Viele bezeichnen ihr Buschfleisch als "Fisch" und vermischen es mit echtem Fisch, da die Passagiere bis zu 20 kg getrockneten Fisch mitnehmen dürfen ([News4 JAX](#)).
- **DEUTSCHLAND Januar 2022 - Flughafen Düsseldorf** – ein ganzes Schuppentier wurde von einem deutschen Passagier angemeldet, der es aus Ghana mit nach Hause nehmen wollte ([tonightNEWS](#)).
- **DEUTSCHLAND März 2022 – Zollamt Braunschweig** – Die Zollbeamten haben in den letzten Monaten eine steigende Anzahl von Paketen aus Afrika festgestellt, die Buschfleisch enthalten, das teilweise von geschützten Arten wie Primaten und Fledermäusen stammt ([Braunschweiger Zeitung](#)).
- **U.S.A. April 2022 – Flughafen Dulles, Washington D.C.** – ein U.S.-Bürger wurde beim Schmuggel von 3,5 Pfund geräucherter Fledermäuse und Pflanzen aus Ghana erwischt ([CNN Travel](#)).
- **U.S.A. Juni 2022 – Flughafen Chicago O'Hare** – In einem Bericht über die "Beagle-Brigade" wird berichtet, wie landwirtschaftliche Spürhunde täglich verbotenes Fleisch und Obst aufspüren, das ins Land geschmuggelt wird, einschließlich Buschfleisch ([Fox32 Chicago](#), [Fox32 Chicago YouTube](#)).
- **DEUTSCHLAND Juni 2022 – Flughafen Leipzig/Halle** – Zollspürhund entdeckt 800 getrocknete, vom Aussterben bedrohte Seepferdchen, im Transit von Senegal nach Laos, und die in gefälschten Viagra-Medikamenten verwendet werden sollen ([Newsweek](#)).

## BUSCHFLEISCH BRINGT GEFAHREN FÜR ZOLLBEAMTE UND PASSAGIERE:

Bei Vorfällen in Frankreich und im Vereinigten Königreich war das Gepäck der Beweis für die Gefahr des Buschfleischschmuggels. In Frankreich protestierten die Gepäckabfertiger für bessere Arbeitsbedingungen, weil immer wieder Buschfleisch und Fisch in blutigen, stinkenden und undichten Taschen ankamen. Im Vereinigten Königreich begannen nicht abgeholte Gepäckstücke auf dem Flughafen aufgrund der vielen gestrichenen und verspäteten Flüge im Jahr 2022 zu stinken, da sich darin geschmuggeltes Fleisch, einschließlich Buschfleisch, befand.



**FRANKREICH – Mai 2021** – Flughafen D'Orly, Paris – Gepäckabfertiger protestierten gegen die große Zahl von Koffern, die aus der Elfenbeinküste und anderen westafrikanischen Ländern ankamen und aus denen blutige Flüssigkeiten ausliefen - bei vielen Passagieren aus westafrikanischen Ländern wurde festgestellt, dass sie Buschfleisch und Fisch mit sich führten. Die Gepäckabfertiger weigerten sich zu arbeiten, bis ihre gefährlichen Arbeitsbedingungen angegangen wurden, und sie tragen jetzt Schutzanzüge wegen der Krankheitsrisiken, die von den zahlreichen überbeladenden, undichten Koffern ausgehen, mit denen sie täglich zu tun haben ([Le Parisien](#), [20 Minutes.fr](#)).



**U.K. – Juni 2022** – Flughafen London Heathrow - R Die jüngsten Reisesstrapazen haben zu tonnenweise nicht abgeholtem Gepäck geführt - Flughafenpersonal und Passagiere beschwerten sich, dass das Gepäck Probleme verursachte, weil es in vielen Taschen nach verrottem Fleisch, einschließlich Buschfleisch, stank. Die Passagiere berichteten, dass die Gepäckstücke nach toten Tieren und Exkrementen riechen. Die Gepäckstücke wurden nicht abgeholt, was zu Verspätungen und Annullierungen zahlreicher Flüge führte ([Independent](#), [euronews.travel](#)).

## WILDTIERSPÜRHUNDE: EINE HERVORRAGENDE LÖSUNG FÜR DAS BUCHFLEISCHPROBLEM AN DEN GRENZEN

Wildtierspürhunde können die Lösung für viele Probleme beim Aufspüren von Buschfleisch an internationalen Grenzen sein. Ein Spürhund kann mehr Säcke schneller durchwühlen als ein Mensch, und seine scharfen Nasen nehmen Gerüche wahr, die ein Mensch nicht wahrnehmen würde.

Tengwoods Studie an Schweizer Flughäfen war der Auslöser für das Schweizer Wildtierspürhundeprogramm. Nach unserer Studie starteten das BLV und der Schweizer Zoll ein spezielles Pilotprogramm, um einige der Spürhunde für die Bekämpfung des Wildtierhandels auszubilden. Das Wildtierspürhundeprogramm (CITES-Hunde) in der Schweiz begann 2012 mit 2 Hunden (ein Pilotprojekt des Bundesamtes für Veterinärwesen, das nach unserer Studie gestartet wurde), und das Programm wurde 2013 von 2 auf 5 Hunde aufgestockt. Die Ausbildung eines Spürhundes dauert 2 bis 3,5 Jahre; 2015 begann einer der ersten CITES-Hund, Yukon, am Flughafen Zürich Verstöße zu erschnüffeln ([NZZ, 20minuten](#)). Bis 2021 bildete der Schweizer Zoll 11 weitere Hunde aus, so dass heute insgesamt 15 Wildtierspürhunde im Einsatz sind, die an den Flughäfen Zürich und Genf für Passagiergepäck, Fracht und Post sowie in verschiedenen Grenzgebieten im ganzen Land eingesetzt werden ([Forum Z](#), [Tierwelt](#), [Forum Z](#)).

Die Artenschutzhunde werden an verschiedenen Materialien (z.B. Federn, Felle, Häute, Dufthandtücher, etc.) von Wildtieren im Zoo Basel ([Zoo Basel](#)) und im Zoo Zürich ([Zenger](#)) ausgebildet. Im Jahr 2018 waren die Hunde massgeblich an der Aufdeckung von über 800 Artenschutzverstößen beteiligt, darunter Beschlagnahmungen von Wildtierprodukten wie Elfenbein, Shatoosh-Schals (aus der Wolle einer bedrohten Tibet-Antilope) und Reptilienhäuten für Uhrenarmbänder.

### *Aber was ist mit Buschfleisch?*

Allerdings sind die Hunde derzeit nicht darauf trainiert, Wildfleisch aufzuspüren - es ist eines von Tengwoods Zielen, diesen Bereich des Spürhundeprogramms zu fördern.



Hunde sind ein wichtiger Verbündeter beim Aufspüren von Wildtieren an den Grenzen; links, einer der ersten Wildtierspürhund der Schweiz "Yukon", der 2015 am Flughafen Zürich seinen Dienst antrat ([20minuten](#)), in der Mitte der technische Leiter der Diensthundeabteilung der Schweizer Zollverwaltung am Flughafen Zürich, Andreas Akeret, mit den Hunden Yukon und Zimba (Bildnachweis; Flughafen Zürich, Facebook-Post, 2019 [#humansofZRH](#)). Rechts: Tierpflegerin und Tengwood-Mitglied Doris Heimgartner sammelt Haare und Gerüche von den Orang-Utans im Zoo Zürich, die der Schweizer Zoll verwendet, um die Hunde auf verschiedene Gerüche zu trainieren ([Zenger](#)).



*Tengwood möchte die Arbeit der Artenschutzspürhundeprogramme fördern.*

*Auf Seite 14 finden Sie Informationen zu unserem 10-Jahres-Jubiläum, in dem wir das Thema Wildtierspürhunde behandeln werden.*

# Wo ist Tengwood jetzt?



## ZEHNJÄHRIGES JUBILÄUM VON TENGWOOD

Im Jahr 2019 bereitete sich Tengwood auf sein 10-jähriges Bestehen vor. Leider hat die weltweite Pandemie unsere besten Pläne durchkreuzt. Jetzt, nach 12 Jahren, sind wir bereit, unsere Spender, Unterstützer und alle Interessierten zu einer Feier zu versammeln, um zehn Jahre und mehr unserer Arbeit zu feiern.

**Besondere Gastredner/in:** Zu unserem Jubiläum werden 2 Gastredner/in sowie unser eigener Co-Direktor Bruno Tenger anwesend sein, die einen Teil unserer Arbeit in den letzten 10+ Jahren vorstellen werden.

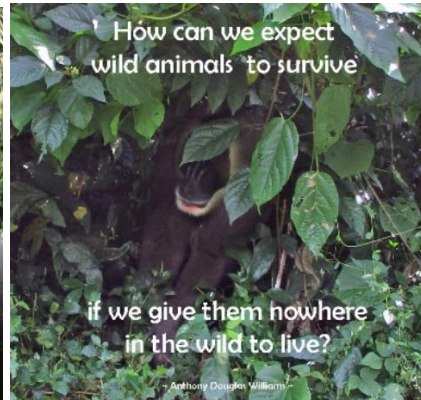
**TENGWOOD REDNER:** Bruno Tenger; Co-director, Tengwood Organization

**GASTREDNERIN:** Lucia Studer; Chefin Diensthundewesen BAZG, Eidgenössisches Finanzdepartement EFD, Bundesamt für Zoll- und Grenzsicherheit (BAZG)

**GASTREDNER:** Volker Sommer; Anthropologe, Primatologe und Professor Emeritus für Evolutionäre Anthropologie am University College London

Diese Veranstaltung findet am **22 Oktober 2022**  
*Haltet dieses Datum frei !*

DETAILS zur Veranstaltung und Einladung Folgt...



## Ten Years of Tengwood

**Wir waren fleißig! Hier sind einige unserer Highlights der letzten 10 Jahre;**

- 2010** Gründung des Vereins, des Vorstandes und der Co-Direktoren von Tengwood
- 2011** Illegaler Handel mit Wildtieren - Arbeit mit Karl Ammann (Ägypten, Armenien)
- 2012** Bushfleisch Studie - Schweizer Flughäfen
- 2013** Medien - Leitfaden zur Identifizierung von Bushmeat
- 2014** Bericht an CITES - weltweites Bewusstsein für das Problem des Wildfleischschmuggels
- 2015** Umzug nach Afrika - Beginn der Arbeit in der Region Nigeria-Kamerun
- 2016** Bushfleisch Studie - Märkte Nigeria-Kamerun
- 2017** Ivoirie Projekte, Kamerun und Sauberes Wasser für das Naturschutzprojekt
- 2018** Tengwood Umweltbildungsinitiative
- 2019** 10 Jahre und es geht weiter - Beginn der globalen Pandemie verlangsamt die weltweiten Naturschutzbemühungen
- 2020 - 2022** Fortsetzung des Projekts "Sauberes Wasser für den Naturschutz", der Umweltbildungsinitiative, der Aufklärungsarbeit über Bushmeat und der Rückkehr zur "Normalität" in der Welt

**Oktober 2022 - Tengwood feiert unser 10-jähriges Jubiläum - Einladung folgt!**

## 2022 – SCHAFFUNG EINES ARCHIVS FÜR TENGWOODS DATEN

Tengwood ist derzeit dabei, ein Archiv unserer Daten anzulegen; dazu gehören alle während unserer Studien gesammelten Daten und unsere zahlreichen Fotos mit den dazugehörigen Informationen. Dies ist zwar ein mühsamer, aber notwendiger Prozess.

Sobald dies abgeschlossen ist, werden unsere Daten leichter zugänglich sein und die Daten unserer Buschfleischstudie in der Region Nigeria-Kamerun werden in eine große Online-Datenbank über Buschfleischstudien in Afrika aufgenommen (siehe [www.wildmeat.org](http://www.wildmeat.org)). Diese Datenbank wird für Studien erstellt, die sich auf politische Entscheidungen in Bezug auf Wildfleisch auswirken werden.



Menschen und Wildtiere geraten wegen gemeinsamer, aber begrenzter Ressourcen in Konflikt. Zu den Wasser- und Bildungsprojekten von Tengwood gehören Programme, die darüber aufklären, wie Konflikte vermieden werden können und eine gesündere Zukunft für Umwelt, Tiere und Menschen geschaffen werden kann.



## Ten Years of Tengwood



Die Co-Direktoren von Tengwood arbeiteten mit den Schweizer Behörden zusammen, um Buschfleischproben für die DNA-Analyse durch das Institut für Rechtsmedizin der UZH zu sammeln. Unsere Studien und Untersuchungen zum illegalen Handel mit Wildtieren und Buschfleisch zeigen die weltweite Bedrohung der Wildtiere durch diesen Handel auf.



## HELFEN SIE UNS, WASSER UND WILDTIERE SCHÜTZT



Sehen Sie sich einige Bilder aus den Jahren 2021-2022 an, die zeigen, wie Schulkinder in der Cross-River-Region Informationen erhalten, die sie nutzen können, um die Wildtiere und wilden Orte um sie herum zu schützen.



**Helpen Sie uns, den Schutz der Wildtiere und weitere Projekte voranzubringen!**

Ihre Hilfe ist unerlässlich!

## HELFEN SIE UNS, DEN ILLEGALEN HANDEL MIT WILDTIERE ZU STOPPEN



Einige Maßnahmen, die zur Bekämpfung des illegalen Handels mit Wildfleisch beitragen würden;

- Einsatz von mehr Spürhunden und Programmen, die auf das Aufspüren von Wildtieren spezialisiert sind
- Strengere Grenzkontrollen; Stärkung des Zolls und anderer öffentlicher Einrichtungen, die die Grenzen kontrollieren, sowie strengere Strafen für Zuwiderhandelnde
- Sensibilisierungskampagnen des privaten Sektors, z. B. von Fluggesellschaften und Nichtregierungsorganisationen, um den Handel einzudämmen; Information der Verbraucher über die Auswirkungen ihrer Vorlieben für Wildtierprodukte und Wildfleisch auf Menschen und Wildtiere
- Verstärkte Anstrengungen zur Untersuchung und Information über Aspekte des Problems, die wirksame politische Änderungen ermöglichen, die sich auf die Eindämmung des Handels auswirken würden



Die Tengwood Organisation hat sich dem Kampf gegen den illegalen Handel mit Wildtieren verschrieben, insbesondere dem Handel mit Wildfleisch (d.h. Bushmeat). Wir setzen uns dafür ein, dass unser Projekt "Sauberes Wasser für den Naturschutz" im Hauptquartier des Nationalparks in Okwangwo gewartet wird und reibungslos läuft, und hoffen, unsere Initiative zur Umwelterziehung durch die Bereitstellung von Postern für die Nationalparks ausweiten zu können. All diese Bemühungen werden dazu beitragen, dass die Tierwelt überleben kann.

**SIE KÖNNEN MIT EINER SPENDE FÜR DIESE PROJEKTE HILFEN - Einzelheiten zum Spenden finden Sie auf unserer Website: [www.tengwood.org](http://www.tengwood.org)**



# DANKE AN UNSERE SPONSOREN, PARTNERN UND SPENDERN

## Ein herzliches Dankeschön an alle unsere Sponsoren;

Angesichts der anhaltenden globalen Pandemie gestaltet sich auch die Beschaffung von Mitteln für Naturschutzprojekte weiterhin schwierig. Wir sind weiterhin dankbar für alle unsere Sponsoren, die uns in diesen schweren Zeiten geblieben sind, sowie für neue Sponsoren, die es ermöglichen, unsere Arbeit fortzusetzen.

Ein ganz besonderer Dank gilt wie immer unseren Vorstandsmitgliedern Benno Lüthi und Kurt Tenger, die die Tengwood Organisation kostenlos und mit großem und nachhaltigem Engagement unterstützen. Vielen Dank für Ihr Vertrauen in unsere Bemühungen.

## UNSERE UNTERSTÜTZER & PARTNER:

Wir danken allen unseren Sponsoren, Partnern, und allen Privaten Spendern ganz herzlich - ohne Ihre Spenden und Ihre Hilfe können wir unsere Projekte nicht umsetzen. Herzlichen Dank ihr Tengwood Organisation Team.

### SPONSORS:

**BERND THIES  
STIFTUNG**



**Stiftung Ormella**

**Wietlisbach Foundation**



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Embassy of Switzerland in Nigeria

**Marianne & Benno  
Lüthi Stiftung**

**Maria and Kurt  
Tenger**



**Berggorilla  
& Regenwald  
Direkthilfe**

### PARTNERS:



### COMPUTER SUPPORT & WEBSITE:



Our website [www.tengwood.org](http://www.tengwood.org) is certified climate friendly.

**DANKE AUCH AN ALLE PASSIVEN MITGLIEDER DER TENGWOOD ORGANISATION -  
WIR SCHÄTZEN IHR INTERESSE UND IHRE UNTERSTÜTZUNG!**



## SPENDENINFORMATIONEN:

**OHNE IHRE SPENDEN UND UNTERSTÜTZUNG KÖNNEN WIR UNSERE PROJEKTE NICHT UMSETZEN. WIR SIND FÜR JEDE UNTERSTÜTZUNG DANKBAR.**



*Ohne Sponsoren könnten wir keines unserer Projekte realisieren -*

### Spendeninformationen:

**TENGWOOD ORGANIZATION**  
c/o Comp Tax Treuhand  
Hertistrasse 26/Postfach  
8304 Wallisellen

### Bankverbindung:

**Credit Suisse AG**  
8070 Zuerich  
IBAN: CH 55 0483 5121 2960 1100 0  
SWIFT: CRESCHZZ80A  
Bank Clearing No: 4835

*Schweizer Spenden, können auch per Post einbezahlt werden. Einzahlungsscheine können bei uns über [info@tengwood.org](mailto:info@tengwood.org) bestellt werden und wir senden sie Ihnen gerne zu.*

Empfangsschein / Récépissé / Ricevuta	Einzahlung Giro	Versement Virement	Versamento Girata
<small>Einzahlung für / Versement pour / Versamento per</small> CREDIT SUISSE AG 8070 ZUERICH <small>Zugunsten von / En faveur de / A favore di</small> CH55 0483 5121 2960 1100 0 TENGWOOD ORGANIZATION HERTISTRASSE 26 POSTFACH 8304 WALLISELLEN <small>Konto / Compte / Conto</small> 80-500-4 CHF <small>Einbezahlt von / Versé par / Versato da</small>	<small>Einzahlung für / Versement pour / Versamento per</small> CREDIT SUISSE AG 8070 ZUERICH <small>Zugunsten von / En faveur de / A favore di</small> CH55 0483 5121 2960 1100 0 TENGWOOD ORGANIZATION HERTISTRASSE 26 POSTFACH 8304 WALLISELLEN <small>Konto / Compte / Conto</small> 80-500-4 CHF 303	<small>Zahlungszweck / Motif versement / Motivo versamento</small>	
<small>Die Annahmestelle L'office de dépôt L'ufficio d'accettazione</small> S3244P23361 00000304 00015/00052 5B1C 00002152 B	000000000008351212960110007+ 070483583>		800005004>

Besuchen sie unsere Webseite [www.tengwood.org](http://www.tengwood.org), dort finden sie auch Informatinen über

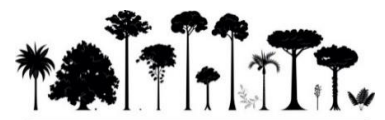
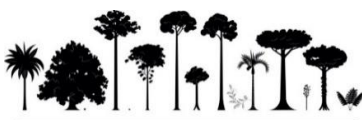
Spendenmöglichkeiten via 

**EIN GANZ HERZLICHE DANK VOM TENGWOOD ORGANISATION!**



*Quote by  
Marian Wright Edelman*

*Education is for improving the lives of others and for leaving your community and your world better than you found it.*



*Alle Fotos sind von der Tengwood Organization urheberrechtlich geschützt, mit Ausnahme derjenigen, die mit dem Bildnachweis in den Medien verlinkt oder anderweitig gekennzeichnet sind.*